



Basiskonzept der KOOSA

Stand November 2010

Wer wir sind

KOOSA steht für kooperative soziale Arbeit.

KOOSA wurde initiiert, um eine Ergänzung zu den bestehenden Angeboten der sozialen Arbeit, wie der ambulanten Beratung und der stationären Begleitung, zu schaffen. Dahinter steht die Vision, Lücken zu füllen, um effektiv und adäquat auf die Bedürfnisse des sozialen Marktes reagieren zu können und so ein verbindendes Angebot zu schaffen.

Unser Hauptangebot ist die soziale Arbeit vor Ort.

Ganz nach dem Motto: Sich bewegen und begegnen, in Partnerschaft, in der Familie, in der Gruppe, am Arbeitsplatz, überall dort, wo sich das Leben abspielt.

KOOSA setzt auf die kooperative und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Behörden, Institutionen und natürlich mit den Menschen, denen unsere Dienste zu gute kommen sollen.

KOOSA hat im 2006 die Umwandlung von der Kollektivgesellschaft zur sozial strukturierten Aktiengesellschaft vollzogen. Wir wollen schnell und unkompliziert auf die Bedürfnisse des Marktes reagieren und als Firma möglichst einfach und sicher organisiert sein. Unser Anliegen ist es, attraktive Arbeitsplätze zu bieten und daraus resultierend, gute soziale Arbeit zu leisten.

Wir arbeiten nicht nach dem Grundsatz der Gewinnoptimierung sondern sind daran interessiert, KOOSA qualitativ weiterzuentwickeln. Bedingungen wie sie uns die AG gewährt, schaffen dafür die optimale Grundlage.

Unsere Grundhaltung

Eine transparente Haltung gegenüber unseren Auftraggebern und unserem Klientel zeichnet unsere Professionalität aus. Wir orientieren uns in der Praxis an konkreten Zielen und verfolgen diese pragmatisch.

Im Mittelpunkt stehen Einzelpersonen, Kinder, Jugendliche, Paare, Familien aber auch Institutionen oder Gemeinwesen und ihre Anliegen. Wir legen besonderen Wert auf Einfachheit und Verständlichkeit in der Methodik und Administration. Die Lösung liegt manchmal auch in der Kreativität von allen Beteiligten. Sorgfalt und Ethos, theoretisches Wissen wie auch praktische Erfahrung sind uns wichtig.

Wir sind eine lernende Organisation und überprüfen unsere Dienstleistungen regelmässig. Respekt, Ehrlichkeit und Verlässlichkeit schaffen gegenseitiges Vertrauen. Sie bedeuten für uns die Basis eines fruchtbaren Dialogs und ermöglicht eine gute Zusammenarbeit. Wir versetzen uns in die Lage der Menschen, in ihre Gefühle, ihr Denken, um ihr Handeln besser verstehen zu können. Dazu braucht es Nähe ebenso wie kritische Distanz, das Ernstnehmen und eine Prise Humor. Kooperation bringt alle Seiten weiter. Kooperieren heisst für uns, gemeinsam auf unkomplizierte Weise nach Lösungen zu suchen, um diese zur Umsetzung zu führen.

Es geht uns um Hilfe zur Selbsthilfe, um Normalisierung, Stabilisierung und Optimierung der jeweiligen Lebenssituation.

Analog des KOOSAsterns orientieren wir uns an folgenden Werten:

- Vertrauen
- Empathie
- Kooperation
- Offenheit
- Professionalität
- Kreativität
- Einfachheit
- Orientierung

Unser Angebot

Richtet sich an Menschen, die länger- oder kurzfristige unterstützende Begleitung und Beratung in schwierigen Lebenssituationen benötigen.

Richtet sich an Behörden und Institutionen, die für ihre Klienten ergänzende Hilfe und Unterstützung suchen.

Wir begleiten und beraten

- Kinder, Jugendliche, Eltern und Familien
- Einzelpersonen, Paare und Gruppen

Angebotspalette

- Sozialpädagogische Einzel-, Familien- und Systembegleitungen*
- Paar- und Elternberatung
- Gesetzliche Mandate / Beistand - und Vormundschaften*
- Individuelle Sozialabklärungen*
- Begleitetes Besuchsrecht*
- Erlebnispädagogische Aktivitäten / Sozialtrainings*
- Stellvertretungen für soziale Institutionen
- Kriseninterventionen*
- Sozialprojekte
- Stärkungsseminare für Eltern und Erziehende

*Siehe auch spezifische Konzepte, diese können unter Kontakte (Homepage www.koosa.ch, Telefon (071 850 05 05) oder Mail (sekretariat@koosa.ch) angefordert werden.

So arbeiten wir

Systemisch

Nebst sozialpädagogischen und sozialarbeiterischen Grundlagen, basiert unsere Arbeitsweise hauptsächlich auf der Zusammenführung verschiedener systemischer Modelle, wie dem lösungsorientiertem Ansatz, der direktiven Systemtherapie, der systemischen Interaktionsberatung, der elterlichen Präsenz und anderen. Die Methoden und Gesprächsformen werden individuell angewandt.

Ressourcen- und lösungsorientiert

Unter Einbezug des Umfeldes, durch Erkennen und Stärken vorhandener Ressourcen helfen wir bei der Suche nach Lösungen und deren Umsetzung im Alltag.

Wir arbeiten darauf hin, konstruktive Situationen zu schaffen, in denen die Beteiligten selbst neue Lösungswege entwerfen und einüben können. Durch das Freisetzen eigener konstruktiver Kräfte wird Hilfe zur Selbsthilfe möglich.

Individuell

- Wir bilden ein Team aus erfahrenen Fachleuten, mit verschiedenen Spezialitäten aus der sozialen Arbeit und verwandten Berufsfeldern, wie Einzel-Paar- und Familientherapie, Mediation, Traumarbeit, Erlebnispädagogik, Erwachsenenbildung, usw.
- Wir arbeiten individuell, je nach Situation setzen wir unsere Ressourcen und Arbeitsmittel ein
- Wir arbeiten geschlechterspezifisch
- Flexibilität ist uns wichtig
- Das Team wird je nach Situation zusammengestellt, entsprechend arbeiten wir zu zweit oder alleine
- Wir arbeiten im Stellvertreterinnensystem. Die fallführende Fachperson ist immer durch ein anderes Teammitglied ersetzbar - so wird die Kontinuität in Begleit- und Beratungsprozessen gewährleistet

Reflektiert

- Fallbesprechungen, Intervention, Supervision und Coaching sind feste Bestandteile unserer Arbeitsweise

Ablauf

Spezifischer Ablauf gemäss Angebotskonzepten.

Ablauf und Bedingungen

Anfrage

Unser Sekretariat ist wochentags von 08.00 - 12.00 Uhr besetzt und nimmt ihre Anrufe gerne entgegen.

Kontaktadresse

KOOSA AG
Rosenbergstrasse 42 a
9000 St. Gallen
071 850 05 05

oder direkt

Rolf Straub, Geschäftsleitung Soziale Arbeit
079 400 61 12
Mail: r.straub@koosa.ch

Offerte

KOOSA stellt eine individuelle Offerte aus. Das grundsätzliche Einverständnis der Auftraggeberin und die Zusicherung der Kostenübernahme gelten für uns als Auftragserteilung.

Kostenbeteiligung der Klienten

Die Erfahrung zeigt, dass unregelmässige Finanzierungen unsere Tätigkeit im Prozess mit dem Klientel stark einschränken. Dahingehend, dass durch das Thema Finanzen, insbesondere die Selbstbeteiligung durch die Familien, den für eine erfolgreiche Begleitung notwendigen Vertrauensaufbau gefährdet werden kann.

Die Kostenbeteiligung sollte deshalb dringend vor der direkten Klientenarbeit geklärt sein.

Sozialpädagogische Familienbegleitung gehört zur betreuten Sozialhilfe und ist gemäss Urteil des Verwaltungsgerichts des Kantons St. Gallen vom 04.04.2008 nicht rückzahlbar.